Wolff Fuss bleibt Sky treu - Deutschlands beliebtester Kommentator geht weiter!

Wolff Fuss bleibt Sky treu und kommentiert weiterhin Bundesliga-Spiele. Vertrag bis 2029 gesichert, auch Einsätze im Free-TV möglich.

Deutschland - Wolff Fuss, eine der bekanntesten Stimmen im deutschen Fußball, bleibt auch in der kommenden Saison bei Sky Sport. Dies gab der Sender am 1. Februar 2025 bekannt. Fuss, der bereits seit 1999 für Sky tätig ist, äußerte sich erfreut über die Fortsetzung seiner Kommentatorenarbeit. Er wird weiterhin die Top-Spiele der Bundesliga kommentieren und ist auch für Sat.1 im Einsatz, wo er Spiele der ersten und zweiten Bundesliga sowie den Supercup und die Relegation kommentiert.

Sky-Chefredakteur Alexander Rösner bezeichnete Fuss als den besten Kommentator in Deutschland. Diese Einschätzung spiegelt sich in der Beliebtheit wider, die Fuss im deutschen Fußballpublikum genießt. Er kommentiert seit vielen Jahren das typische Topspiel der Woche am Samstagabend, was seine Position als zentrale Stimme im Bundesliga-Fußball unterstreicht.

Vertrag und Übertragungsrechte

Mit der Vertragsverlängerung von Fuss ist Sky gut aufgestellt. Der Sender hat sich die Live-Übertragungsrechte an 538 von 617 Saison-Spielen der Bundesliga und 2. Bundesliga sowie Relegationen und Supercup bis 2029 gesichert. Dies gibt dem Sender Planungssicherheit in wirtschaftlich herausfordernden

Zeiten, die von Inflation und sinkenden Werbeerlösen geprägt sind.

Die Bundesliga bleibt auf Rang zwei in Europa, hinter der Premier League. Dennoch ist die DFL-Zentrale erleichtert über den positiven Ausgang der Rechteauktion, die rund 1,1 Milliarden Euro pro Saison einbringen wird. Sky wird weiterhin den Freitagabend mit 30 exklusiven Einzelspielen übertragen, während DAZN die Samstags-Konferenz und die Live-Rechte an Ausschnitten fast aller Spiele erhält.

Zusätzliche Möglichkeiten und Perspektiven

In der kommenden Saison bleiben die Fans von Sky von Änderungen bei den Abonnements verschont, da das bewährte Modell beibehalten wird. Es besteht zudem die Möglichkeit für Free-TV-Einsätze, insbesondere bei RTL für Länderspiele und die Europa League, jedoch sind die Details dazu noch offen. Fuss wird zusätzlich die Moderation der Sendung „Glanzparade“ übernehmen, was sein Engagement im Fußballbereich weiter festigt.

Mit diesen Entwicklungen bleibt Wolff Fuss ein zentraler Bestandteil der Berichterstattung über die Bundesliga, und sein Engagement unterstreicht die Attraktivität der Übertragungen bei Sky und anderen Sendern.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.t-online.de• sport.sky.de• www.deutschlandfunk.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de